



Abfall und Wertstoffe

Lesen Sie mehr über die Abfallstatistik auf Seite 2

Fachstelle Integration

Die Fachstelle Integration erhält mit Lisa Lanker ein neues Gesicht und ist nun der Fachstelle Kind-Jugend-Familie angegliedert.

Seite 3

Videoüberwachung

Die Kamera im Hirschenpärkli ist montiert und in Betrieb. Der weitere Ausbau der Videoüberwachung erfolgt im Verlauf des Frühlings und Sommers.

Seite 4

Nr. 12 | 19. März 2026

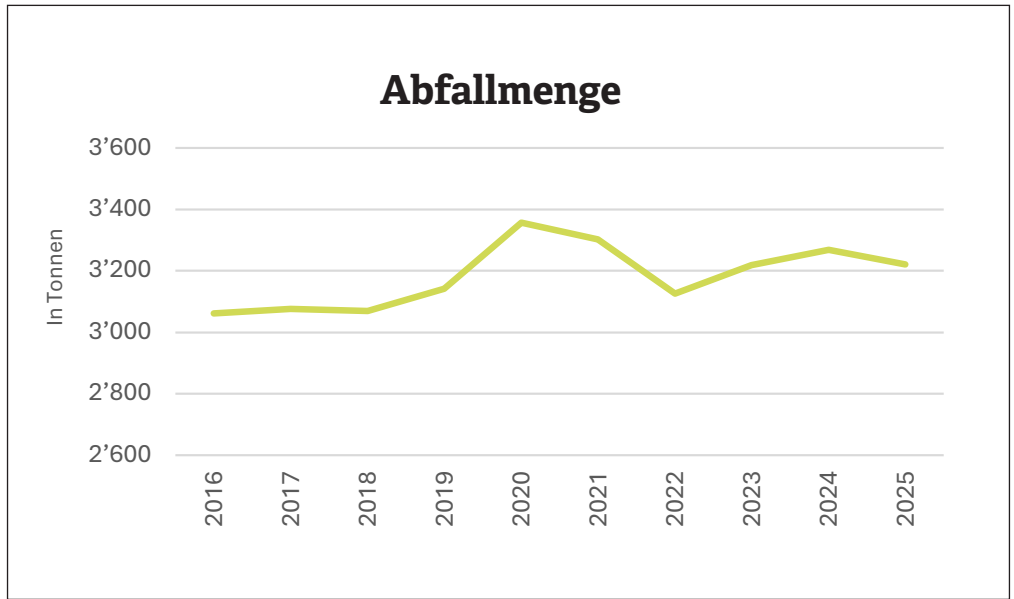
wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Abfall ist nicht gleich Abfall

Die Abfallstatistik der Gemeinde Wittenbach zeigt eine stabile Gesamtmenge. Pro Einwohner*in fiel im vergangenen Jahr so wenig Abfall an wie seit über zehn Jahren nicht mehr – viele Materialien konnten als Wertstoffe dem Recycling zugeführt werden.

Die jährliche Abfallstatistik erfasst die über die Sammelstellen entsorgte Abfallmenge in der Gemeinde Wittenbach. Im vergangenen Jahr fielen insgesamt rund 3220 Tonnen Abfall an. Ein Wert, der im Vergleich zum Vorjahr zwar leicht gesunken ist, in der Tendenz der letzten zehn Jahren jedoch leicht ansteigt. Die letztjährige Abfallmenge entspricht 314 Kilogramm pro Einwohner*in, was wiederum den tiefsten Pro-Kopf-Wert seit über zehn Jahren darstellt.



Über die Hälfte ist Kehricht

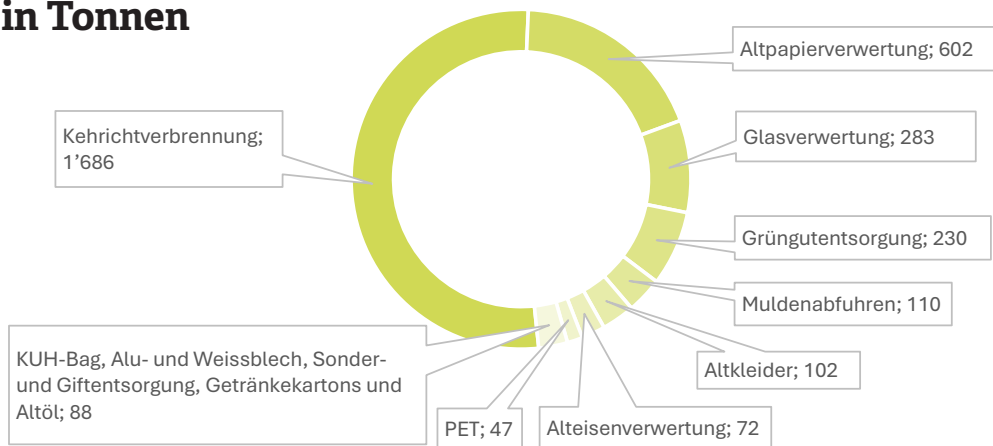
Mit 52% macht der Kehricht bei Weitem den grössten Teil der gesamten Abfallmenge aus. Die Menge liegt etwa auf dem Niveau des Vorjahres und damit im Bereich der Corona-Jahre. Tendenziell nimmt der Anteil des Kehrichts jedoch ab. Vor zehn Jahren lag der Kehrichtanteil noch bei

57%. Dies dürfte insbesondere auf die Abfalltrennung und die separate Sammlung von Wertstoffen zurückzuführen sein. Pro Einwohner*in entstanden im letzten Jahr durchschnittlich 120 Kilogramm Haushaltskehricht. Dieser Anteil entspricht 38% der gesamten Abfallmenge, weitere 14% stammen aus dem Gewerbekehricht.

Wertstoffe als wichtige Ressource

Die Abfallstatistik wird oft auch als Wertstoffstatistik bezeichnet. Vieles, was im Alltag als Abfall gilt, kann wiederverwertet werden und hat entsprechend einen Wert. Altpapier macht 19%, Altglas 9% der gesammelten Abfallmenge aus und stellt damit den grössten Anteil der Wertstoffe dar. Hinzu kommen kleinere Mengen an Wertstoffen, etwa PET, Alt-eisen oder Altkleider. Diese Materialien werden dem Recycling zugeführt. Dadurch tragen sie zur Reduktion des Kehrichts bei und schonen Ressourcen. Auch finanziell lohnt sich die sorgfältige Trennung: Durch den Verkauf der Wertstoffe hat die Gemeinde im vergangenen Jahr rund 101'000 Franken eingenommen.

Wertstoffstatistik in Tonnen



Isabel Niedermann |

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

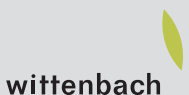
Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 23. März, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte) an ampuls@cavelti.ch.



Fachstelle Integration: neues Gesicht, neue Anbindung, bewährtes Angebot

Die Fachstelle Integration der Gemeinde Wittenbach ist seit 2026 definitiv etabliert. Mit Lisa Lanker hat die Stelle ein neues Gesicht erhalten.

Seit Januar 2026 ist Lisa Lanker die neue Integrationsbeauftragte der Gemeinde Wittenbach. Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt von 2023 bis 2025 hat der Gemeinderat entschieden, die Stelle dauerhaft zu etablieren.

Gute Vernetzung

Deutschlehrpersonen, die beiden Kirchen, Spielgruppen, das Elki, Integrationslehrpersonen und weitere Akteur*innen in der Gemeinde haben Berührungspunkte mit Integrationsthemen. In den ersten Arbeitswochen lag der Fokus für Lisa Lanker darum vor allem auf der Vernetzung. Sie machte sich mit verschiedenen Angeboten, Institutionen und Personen in der Gemeinde bekannt und stellte gleichzei-

Jugend-Familie verschoben und dort eingebunden. Ihr Büro befindet sich im Familienwerk – ebenfalls ein Angebot der Fachstelle Kind-Jugend-Familie. Dort führt sie auch die Begrüssungs- und Beratungsgespräche durch.

Bewährtes Angebot

Inhaltlich bleibt das Angebot im Grundsatz gleich wie in der Pilotphase:

Begrüssungs- und Informationsgespräche: für Menschen mit Flüchtlingsstatus obligatorisch, für andere Zugezogene freiwillig;

Offene Sprechstunde: niederschwellige Unterstützung bei kleineren Fragen oder Anliegen;

Beratungen: vertiefte Unterstützung ausserhalb der Sprechstunde, bei Bedarf auch mit Dolmetscher*in.

Auch verschiedene Projekte werden vorerst weitergeführt. Dazu gehört beispielsweise die «SpazierZeit», bei der sich Migrant*innen und Einheimische zu gemeinsamen Spaziergängen treffen und miteinander ins Gespräch kommen.

Mit ihrer Arbeit trägt Lisa Lanker dazu bei, dass sich Zugezogene schneller orientieren und in Wittenbach einleben. «Oft geht es um kleine Dinge – etwa zu wissen, wo man Unterstützung findet oder wie etwas hier funktioniert. Das erleichtert den Alltag und fördert ein respektvolles Zusammenleben», ist sie überzeugt.



Lisa Lanker hält in ihrem Büro im Familienwerk die Begrüssungs- und Beratungsgespräche ab.

Integration lohnt sich

Die Fachstelle Integration ist eine zentrale Anlaufstelle für Menschen aus anderen Kulturen, die neu nach Wittenbach zugezogen sind. Zu den Hauptaufgaben gehören Begrüssungs- und Informationsgespräche. Dabei vermittelt Lisa Lanker wichtige Informationen über das Leben in der Gemeinde und im Land. Die Themen reichen von Wohnen und Arbeit über das Gesundheitssystem, die Kinderbetreuung bis hin zu Freizeitangeboten und Deutschkursen. «Die Idee ist, dass Migrant*innen über wichtige Aspekte des Zusammenlebens bei uns informiert sind und die Angebote in Wittenbach kennen. So können sie sich schneller einleben und am gesellschaftlichen Leben teilhaben. Das Verständnis der hiesigen Umgangsformen und Regeln soll helfen, Missverständnisse frühzeitig zu verhindern», erklärt Lanker.

«Wenn diese Stellen von mir und meinem Angebot wissen, können sie Menschen bei Bedarf an mich verweisen», sagt Lanker.

«Das Verständnis der hiesigen Umgangsformen und Regeln soll helfen, Missverständnisse frühzeitig zu verhindern.»

Organisatorische Anpassungen

Als Integrationsbeauftragte wirkt Lisa Lanker als Bindeglied zu Integrationsfragen in verschiedenen Bereichen. Viele Schnittstellen bestehen insbesondere zu Angeboten der Fachstelle Kind-Jugend-Familie. Aus diesem Grund wurde die Fachstelle Integration organisatorisch neu von den Sozialen Diensten zur Fachstelle Kind-

Begegnungscafé

Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr, im Familienwerk. Im Rahmen des Begegnungscafés findet auch die Offene Sprechstunde statt; jeweils zwischen 15.00 bis 17.00 Uhr.

Nächste Veranstaltungen

Impulslesung «Ich doch nicht!» im Rahmen der Aktionstage gegen Rassismus in Zusammenarbeit mit Verein zeit-raum: 25. März, 19.30 Uhr, zeit-raum, weisses Schulhaus Dorf; Nationentreff in Zusammenarbeit mit der evang. Kirche: 25. April, 15.30 bis 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Vogelherd

Isabel Niedermann |

Schrittweise Installation von Kameras an Begegnungsorten

Mit dem Frühling kehren Sonne und mildere Temperaturen zurück – und mit ihnen das Leben auf den öffentlichen Plätzen. Spielplätze, Schulareale und Grünflächen werden wieder vermehrt zu Treffpunkten. Gleichzeitig bergen diese öffentlichen Begegnungsorte ein gewisses Konfliktpotenzial. Der Gemeinderat hat deshalb im vergangenen Jahr beschlossen, die Videoüberwachung an bestimmten Standorten auszubauen.

Kamera im Hirschenpärkli in Betrieb

Die entsprechende Verfügung ermöglicht die Installation von Kameras an neuen Standorten bzw. als Erweiterung bei bestehenden Orten: auf den beiden Schularealen Dorf und

Steig, beim Spielplatz des Kindergartens Obstgarten, im Hirschenpärkli, auf dem Areal Vogelherd sowie auf dem Zentrumsplatz. Fünf dieser Anlagen werden durch die Gemeinde installiert und betrieben, da sie sich auf gemeindeeigenem Grund befinden. Als erste dieser Kameras wurde jene im Hirschenpärkli montiert und sie ist nun seit Kurzem in Betrieb. Die weiteren Anlagen der Gemeinde werden im Verlauf des Frühlings und Sommers installiert.

Hintergrund der Videoüberwachung

Auslöser für diese Massnahmen waren Rückmeldungen aus der Bevölkerung über Lärm, Littering, Vandalismus oder auch Belästigungen gegenüber Anwohner*innen. Die Video-

überwachung ist eine von weiteren Massnahmen, die ein respektvolles Miteinander im öffentlichen Raum zum Ziel haben. So ist die offene Jugendarbeit weiterhin punktuell aufsuchend unterwegs, zudem führt ein Sicherheitsdienst während der Sommerzeit regelmässige Rundgänge in der Gemeinde durch.

Isabel Niedermann |

Skilager Hoch-Ybrig

OZ GRÜNAU Am Montag fuhren wir mit zwei Cars und vier ersten Klassen ins Skigebiet Hoch-Ybrig und gingen gleich auf die Skipiste. Viele aus unseren Klassen waren Anfänger*innen, lernten aber schnell Skifahren. Das Wetter war die ganze Woche warm und schön. Unsere Leiter*innen waren sehr nett und lustig.



Zum Mittagessen hatten wir am ersten Tag unseren eigenen Lunch, am Abend gab es Nudeln mit Tomatensauce und Cinque-Pi-Sauce. Die Küchenmannschaft kochte immer sehr fein. Am Abend spielten wir zusammen Spiele, sodass wir alle vom Leiterteam kennenlernen konnten.

Am Dienstag standen wir um 7.00 Uhr auf, frühstückten und gingen auf die Ski. Die Lagerhäuser lagen direkt im Gebiet, darum konnten wir zur Piste laufen. Ich war mit einem Jungen,

der an Krücken ging, im Restaurant; wir tranken etwas und spielten Uno. Zu Mittag gab es Suppe und Hörnli mit Hackfleisch oder Lasagne. Am Abend konnten wir wählen: drinnen Spiele spielen oder draussen eine Mini-Bob-Bahn bauen. Die längste und schönste Bahn bauten unsere Leiter*innen.

Am Mittwoch war der Ablauf gleich: aufstehen, Frühstück, Ämtli, Ski fahren. Einige fuhren beim «Wägli»-Skilift, andere mit dem Sessellift hoch und die blaue Piste vom Spirstock runter. Die Skigruppen, welche es schon besser konnten, gingen manchmal auch in den Snowpark und liebten es, «Schanzen» zu springen und über Boxen oder die Tube zu fahren. Am Abend spielten wir die Spiele, die wir in Wittenbach in den Klassen vorbereitet hatten.



Am Donnerstag lief es wieder ähnlich: Nach dem Skifahren gab es Mittagessen, Ämtli wurden erledigt, danach nochmals auf die Piste

bis 16.00 Uhr. Später gab es Zvieri, Duschen und um 18.00 Uhr Abendessen. Nach den Ämtli machten wir mit allen vier Klassen einen Abendspaziergang. Zurück im Haus gab es ein Eis. Um 22.30 Uhr gingen alle schlafen.



Am Freitagmorgen halfen in jedem Haus vier Kinder beim Putzen und Gepäck in den Pistenbully laden. Danach fuhren auch die Helfer*innen mit den Ski. Um 13.15 Uhr trafen wir uns im Restaurant zum Lunch, fuhren mit der Gondel ins Tal, luden alles in die Cars und reisten zurück nach Wittenbach.

Es war eine tolle Woche mit schönem Wetter, guter Stimmung und keinen Unfällen. Das Lager bleibt uns in guter Erinnerung und viele freuen sich schon auf das Skilager in der 2. Oberstufe.

Laura Vigliarolo, R1a |

Wir suchen Sie

Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Schulsozialpädagog*in 30 bis 60%** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Mitarbeiter*in für den Unterhalts- und Reinigungsdienst der Schulanlage Kronbühl 45%** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Mitarbeiter*in für den Unterhalts- und Reinigungsdienst der Schulanlage Sonnenrain 30 bis 40%** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Kurse in Wittenbach

PRO SENECTUTE Folgende Kurse und Angebote stehen demnächst in Wittenbach auf dem Programm:

Rückenfit

Dienstag, 21. April bis 23. Juni,
10.00 bis 11.00 Uhr, noch wenige Plätze frei
Kursort: Evang. Kirchgemeinde, Vogelherd 16,
9300 Wittenbach

Mit gezielten Kräftigungs-, Gleichgewichts-, Mobilisations- und Dehnungsübungen gehen Sie entspannt und gestärkt aus jeder Übungsreihe hervor. Der Kurs verhilft zu einer guten Körperhaltung und eignet sich bestens für alle, die ihrem Rücken etwas Gutes tun wollen. Kommen Sie vorher schnuppern!

Yoga

Mittwoch, 22. April bis 24. Juni,
14.30 bis 15.30 Uhr
Kursort: Schule Steig, Steigstrasse 20,
9300 Wittenbach

Yoga hat eine positive Wirkung auf Körper, Atmung und Geist. Sanfte, achtsame Übungen und verschiedene Atemtechniken sind Ihr Weg, um Verspannungen zu lösen, führen zu mehr Beweglichkeit und stärken Ihre Stabilität im Alltag. Finden Sie im Yoga zu Ihrer inneren Balance und Ruhe – erlangen Sie mehr Lebensfreude. Lust vorher zu schnuppern?

Workshop Docupass in Muolen

Montag, 27. April, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr
Man weiss nie, welche Wendungen das Leben nimmt. Sorgen Sie vor mit einer Patientenverfügung oder einem Vorsorgeauftrag, damit Ihr Wille weiterhin zählt.

Informationen und Anmeldung

Für nähere Informationen rufen Sie uns an.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land,
071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch

Volksinitiative Schulentwicklung für unsere Kinder

Der Gemeinderat hat in der Verwaltung die eingereichten Stimmen zur Volksinitiative «Schulentwicklung für unsere Kinder» überprüfen lassen. Von den 835 eingereichten liegen 785 gültige Stimmen vor. Damit ist die Initiative zustande gekommen. Der Gemeinderat hat die Abstimmung auf den 14. Juni 2026 festgelegt.

Gemeinderat |

am Puls
für alle erhältlich

Das *amPuls* können Personen ausserhalb von Wittenbach für 140 Franken im Jahr auch als Abonnement bestellen.

Kontaktieren Sie uns unter ampuls@cavelti.ch oder Telefon 071 388 81 81.

Jeweils Mittwoch

Seniorenturnen ■ Singsaal, Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

Jeweils Mittwoch

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

Sonntag, 22. Februar, bis Sonntag, 22. März

Ausstellung Hans Häfliger «Landschaft» ■ Kellergalerie Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ www.dottenwil.ch

MÄRZ

Donnerstag, 19. März

60plus Wittenbach, Hauptversammlung ■ Kirchl. Zentrum St. Konrad ■ 60plus Wittenbach ■ 12 Uhr ■ www.60plus-wittenbach.ch

Samstag, 21. März

Wanderung mit Wurst vom Grill ■ Besammlung in Engelburg ■ Verkehrsverein Wittenbach ■ www.verkehrsvereinwittenbach.ch

Dienstag, 24. März

Jass-Turnier ■ Bits Café&Bar ■ 13.30–17 Uhr ■ bits-cafebar.ch

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ Zwirbeltreff ■ 15–17 Uhr ■ familienwerk.wittenbach.ch/zwirbeltreff

Mittwoch, 25. März

Klosterführung: Dachstock, Uhrwerk, Klosterschatz ■ Treffpunkt 14.45 Uhr beim Gallusbrunnen ■ Frauengemeinschaft Wittenbach

«Ich doch nicht!» ■ Dorfstrasse 10 ■ zeit-raum wittenbach ■ 19.30–22 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

Freitag, 27. März

Hauptversammlung Verkehrsverein ■ Restaurant Vinato ■ Verkehrsverein Wittenbach ■ 19–22 Uhr ■ www.verkehrsvereinwittenbach.ch/willkommen

Samstag, 28. März

Tag der offenen Tür ■ Spielgruppe Kinderwelt, 9300 Wittenbach ■ Spielgruppe Kinderwelt ■ 9–11 Uhr ■ spielgruppenwittenbach.cyon.site/index.html

Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach ■ Aula OZ Grünau ■ Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach ■ 20 Uhr

Sonntag, 29. März

Ostereier malen – Die Mitte Wittenbach organisiert Eiermalen für Kinder ■ Schloss Dottenwil ■ Die Mitte ■ 11–16 Uhr ■ www.dottenwil.ch/kultur

Montag, 30. März

Bürgerversammlung der Wasserkorporation Wittenbach ■ Restaurant Erlenholz ■ Wasserkorporation Wittenbach ■ wasser-wittenbach.ch

Saisonstart Bike-Treff ■ Zentrumsplatz Wittenbach ■ Bike-Treff Wittenbach ■ 18 Uhr

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's nachhaltige Druckprodukte wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.

 **CAVELTI**
PAPIERFAN – eine Initiative der Cavelti AG



Jetzt bestellen und mehr Infos erhalten:
papierfan.ch

PAPIER FAN

Abrechnungspflicht für Arbeitgebende mit Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft

Mehr Informationen
www.svasg.ch/arbeitgebende



Wer Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft beschäftigt und sie entlohnt (Geld- oder Naturallohn) ist verpflichtet, von diesem Lohn Sozialversicherungsbeiträge zu entrichten, auch wenn dieser noch so bescheiden ist. Ferienentschädigungen unterstehen auch der Beitragspflicht. Wer die Meldung unterlässt, kann sich strafbar machen.

Unter Personal im Haushalt oder einer Liegenschaft fallen beispielsweise folgende Tätigkeiten:

- Raumpflegerin/Raumpfleger
- Kinderbetreuung, Babysitterin/Babysitter, Au-Pair
- Haushaltshilfe
- Hauswartin/Hauswart
- Gärtnerin/Gärtner

Junge Arbeitnehmende sind bis zum 31. Dezember des Jahres, in dem sie das 25. Altersjahr vollenden, von der Beitragspflicht ausgenommen, sofern ihr Einkommen aus einer Tätigkeit in einem Privathaushalt CHF 750 pro Jahr und Arbeitgebenden nicht übersteigt. Die beschäftigten Personen können die Abrechnung verlangen.

Auf www.svasg.ch/hd-hw-anmeldung kann das Formular ausgefüllt und online eingereicht werden.



01.2023



Musikgesellschaft Konkordia
Wittenbach
www.mgkw.ch



Samstag, 28. März 2026
20.ºº Aula OZ Grünau Wittenbach

Leitung: Stefan Klieme

Auswahl an Nachtessen
Torten-/Kuchenbuffet
attraktive Tombola • Barbetrieb nach dem Konzert



Wecken Sie Ihre Kunden aus dem Winterschlaf: Mit einem Inserat im *amPuls*.



Alle Infos unter
www.ampuls-wittenbach.ch

Buchen unter
ampuls@cavelti.ch
Telefon 071 388 81 81

amPuls



Katholische Kirche

Jahresbericht Teamkoordinator

Neuer Papst, neuer Bischof, neues Pastoralteam ... anscheinend erneuert sich gerade vieles im kirchlichen Bereich.

Oder bleibt doch vieles beim Alten?

In Bezug auf die Kirche «Alte Konstanzerstrasse» gilt das bestimmt nicht: Im vergangenen Jahr wurde der Vereinigungsprozess der drei Kirchgemeinden lanciert und bereits konnten erfolgreich die ersten Schritte dahin gegangen werden.



Die Kirche ist eine Baustelle.

Jetzt könnte man einwenden, dass dieses Kapitel der Vereinigung ja gar nicht in den Jahresbericht des Teamkoordinators passt, denn schliesslich liegen Lead und Verantwortung für diesen Zusammenschluss auf der staatskirchlichen Seite, bei den Verwaltungsräten, und betreffen die Pastoral gar nicht direkt.

Und was bei den Kirchgemeinden gerade passiert, hat die Pastoral ja längst schon vorgebracht und vollzogen, als nämlich 2014 Bischof Markus Büchel die Seelsorgeeinheit «Alte Konstanzerstrasse» errichtet hat und die drei Pfarreien Häggenschwil, Muolen und Wittenbach

eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit vereinbart haben.

Und trotzdem löst der Vereinigungsprozess auf pastoraler Seite mehr aus, wie man vordergründig denken könnte. Die auf Verwaltungsseite angestossenen Anpassungen sind ja im Kontext zu sehen, die Kirche und die Pfarreien zukunftsfähig zu machen. Dies angesichts der tiefgreifenden Veränderungen im kirchlichen und gesellschaftlichen Umfeld.

So soll nun also der Schwung des Zusammenschlusses der Kirchgemeinden mitgenommen werden für ein Weiterdenken auch auf pastoraler Seite. Denn die aktuellen Umwälzungen erfordern auch vom Pastoralteam ein stetiges Reflektieren über die konkreten Angebote und die Gestaltung der Seelsorge. Wie soll «Kirche vor Ort» weiterentwickelt werden und wie können unsere Pfarreien beziehungsweise die Seelsorgeeinheit zukunftsfähig gemacht werden?

Konkret beschäftigt uns:

Haben wir Angebote, die für die Menschen von heute attraktiv und relevant sind?

Wie können wir eine lebendige Kirche bleiben oder noch lebendiger werden, angesichts der schwindenden finanziellen und personellen Ressourcen?

Es ist am Pastoralteam, an diesen Fragen dranzubleiben, selbstkritisch nicht mehr tragfähige Kirchenbilder loszulassen und im Veränderungsprozess auch unsere Kirchbürgerinnen und Kirchbürger, stets gut begleitet, mitzunehmen.

Christian Leutenegger |

Josefsfest

SEELSORGEEINHEIT ALTE KONSTANZERSTRASSE Am Sonntag, 22. März, feiern wir um 10.00 Uhr den festlichen Gottesdienst zum Patrozinium, das Fest des heiligen Josef. Als lebendige Seelsorgeeinheit kommen wir zu einem zentralen Gottesdienst in Muolen zusammen. Der vereinigte Kirchenchor verleiht der Feier mit seiner musikalischen Gestaltung einen besonders festlichen Rahmen.



Kirche St. Josef in Muolen

Im Anschluss an die Eucharistiefeier sind alle herzlich eingeladen, im Vereinslokal bei einem Apéro anzustossen, miteinander ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu pflegen. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern!

Kirchbürgerversammlung 2026

Wir heissen Sie am Mittwoch, 25. März, um 19.30 Uhr im Kirchenzentrum St. Konrad zur Kirchbürgerversammlung herzlich willkommen. Nach dem offiziellen Teil wird ein Apéro offeriert.

Die Stimmausweise dazu sind bereits versendet worden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Kirchenverwaltungsrat |

Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 076 420 42 41,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70,
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

wir sind
Wittenbach

Katholische Kirche

Angebote für Familien im April

Gründonnerstag

Nacht des Übergangs: Feier an Tischen,

Donnerstag, 2. April, 19.00 Uhr, St. Konrad

Inspiriert vom jüdischen Pessachmahl, das Jesus mit seinen Jüngern vor dem Karfreitag gefeiert hat und das in unsere Tradition als letztes Abendmahl eingegangen ist.



Die Feier ist besonders für Kinder geeignet, weil sie sehr abwechslungsreich ist, Kinder vieles mithelfen können und man nicht lange still sitzen muss. Es werden verschiedene symbolische Speisen und Getränke aufgetischt.

Familiengottesdienst zur Osternacht,

Samstag, 4. April, 18.00 Uhr, St. Konrad

... mit bekannten Elementen wie Osterfeuer, Lichtfeier, Ostergeschichte, Wassersegnung, Taufferinnerung und Eucharistie, aber familiengerecht gestaltet.



Anschließend Eiertütschen und für Kinder spannendes Ostereiersuchen.

Erstkommunionfeier, Sonntag, 26. April,

10.00 Uhr, St. Konrad

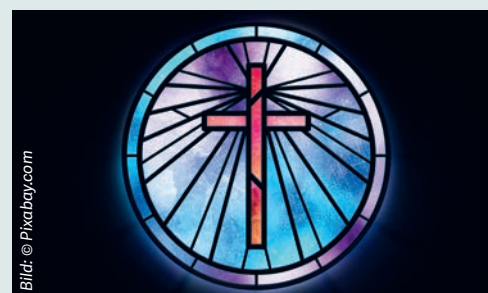
20 Kinder feiern ihre Erstkommunion, auf die sie sich in den vergangenen Monaten vorbereitet haben.

Christian Leutenegger |

Versöhnungsfeier vor Ostern

SEELSORGEEINHEIT ALTE KONSTANZER-STRASSE

Mit der Versöhnungsfeier laden wir ein, sich auch innerlich auf die Osterfesttage vorzubereiten. Wir dürfen Gott all unsere Fehler anvertrauen und gemeinsam erfahren, dass Vergebung möglich ist und wir einen neuen Anfang wagen können. Herzlich willkommen!



Dienstag, 24. März, 19.30 Uhr,

Kirche St. Notker, Häggenschwil,

zusammen mit der Pfarrei Muolen

Palmsonntag, 29. März, 19.00 Uhr,

Kirche St. Konrad, Wittenbach

Gestaltung: Pater Albert Schlauri

Brot & Wein

Hören ist die akustische Sinneswahrnehmung von Schallwellen durch das Ohr, bei der Schwingungen in der Luft aufgenommen und im Gehirn zu Klängen, Geräuschen oder Sprache verarbeitet werden.

Wer Ohren hat, der höre!

Dieses biblische Wort weist uns darauf hin, dass Hören nicht allein ein rein biologisch-wissenschaftlicher Vorgang ist. So wollen wir am kommenden Sonntag in der Feier «Brot & Wein» noch genauer und tiefer hinhören. Herzliche Einladung!

Sonntag, 22. März, 19.00 Uhr, St. Konrad

Sonja Billian und Christian Leutenegger |

Termine

Donnerstag, 19. März

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich

Sonntag, 22. März –

5. Fastensonntag – Josefsfest

- ★ 10.00 Uhr Patrozinium in Muolen: zentraler Festgottesdienst für die Seelsorgeeinheit in der Kirche St. Josef, musikalisch begleitet von den vereinigten Kirchenchören Muolen und Wittenbach, Gestaltung: Regula Loher und Pater Leszek Suchodolski; anschliessend Apéro im Vereinslokal
- ★ 19.00 Uhr «Brot & Wein», Gottesdienst mal anders in St. Konrad, Gestaltung: Sonja Billian und Christian Leutenegger

Dienstag, 24. März

- ★ 19.30 Uhr In Häggenschwil: Versöhnungsfeier, zusammen mit der Pfarrei Muolen

Mittwoch, 25. März

- 14.45 Uhr Frauengemeinschaft: Treffpunkt beim Gallusbrunnen auf dem Gallusplatz in St. Gallen für die Klosterführung
- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 18.30 Uhr Rosenkranz, St. Konrad
- 19.30 Uhr Kirchbürgerversammlung, St. Konrad

Donnerstag, 26. März

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Ökumene

«Kirche Kunterbunt»

Save the dates!

Nach der «Kirche Kunterbunt» ist vor der «Kirche Kunterbunt». Für eure Planung hier die kommenden zwei Termine für unsere ökumenische KiKu. Im April (Oster- und Ferienzeit; andere Angebote für Familien) ist keine «Kirche Kunterbunt». Die nächste ist am:

Sonntag, 3. Mai, ab 9.30 Uhr im Kirchenzentrum Vogelherd



Im Juni gibt es eine KiKu spezial. In St.Gallen findet im Klosterbezirk (Kirchen Laurenzen und Dom, Kloster- und Gallusplatz) ein «Familienfest Kirche Kunterbunt» statt. Es werden viele Kinder mit Mamas, Papas, Onkels, Tanten, Omas, Opas und Bekannten aus dem ganzen Kanton erwartet.

Von Wittenbach möchten wir einladen, mit uns mitzukommen. Dieses Angebot findet an einem Samstag statt:

Samstag, 13. Juni, ab 9.30 Uhr im Stiftsbezirk St.Gallen

<https://familienfest-kunterbunt.ch>

Zu beiden Anlässen folgen Detailinformationen später.

KiKu-Team

Evangelische Kirche

Farbenplausch mit Ostereiern

Mit einfachen Techniken verzieren wir die Ostereier für den Ostergottesdienst.

Wann: 23. März, parallel zum Montags-Kafi von 14.00 bis 16.00 Uhr

Wo: Kirchenzentrum Vogelherd

Information: Monica Thoma und Magda Nessi



Save the date

Musical-Aufführung, Freitag, 10. April, 19.00 Uhr, Aula OZ Grünau

Das Musical-Team steht mitten in den Vorbereitungen für das Musical-Camp 2026. Das Casting für Theater und Solis für die Schüler*innen ist bereits über die Bühne gegangen. In der Musical-Woche, 6. bis 10. April, wird dann fleissig geübt, um Sie mit einer spannenden Geschichte, Chor, Solis, Theater und Tanz zu begeistern.

Reservieren Sie sich bereits heute den Konzerttermin! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



«Aufwind»

Abendgottesdienst mit Band – «keine halben Sachen!», Freitag, 20. März, 19.00 Uhr, KIZ Vogelherd

Starte mit einem jugendlichen Abendgottesdienst ins Wochenende.

Der «Aufwind» ist ein ökumenisch offenes Angebot für Schüler*innen ab der 5. Klasse, junge Menschen und Erwachsene.

Im Anschluss Jugendbeiz bis 21.30 Uhr (Snacks, Getränke, Hot-Dogs).

Herzlich willkommen!



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St.Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10,
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschlar-wittenbach.ch

**Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche unter
www.puls-wittenbach.ch oder bei Gabi
Bühler, Telefon 071 388 81 81**

Evangelische Kirche

Termine

Donnerstag, 19. März

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Freitag, 20. März

7.45 Uhr gemeinsames Gebet am Morgen

16.30 Uhr Andacht im Kappelhof, Pfr. B. Ammann

★ 19.00 Uhr Abendgottesdienst mit Aufwind, Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Montag, 23. März

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli, T 071 298 26 17

14.00 Uhr Farbenplausch: Ostereier verzieren für den Ostergottesdienst

Dienstag, 24. März

14.30 Uhr Offener Bibelgesprächskreis, Pfr. B. Ammann

Mittwoch, 25. März

14.15 Uhr Chilemüüsli mit Anmeldung, Manuela Huber, M 079 378 09 30

15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, M. Thoma, T 071 298 40 13

Donnerstag, 26. März

14.00 Uhr Nähcafe «etwas» Raum für Ideen

Glücklich, steht dir gut

FRAUENGEMEINSCHAFT Zu diesem Thema empfing Präsidentin Bernadette Hug 110 Mitglieder und 9 Gäste zur 115. Hauptversammlung der Kath. Frauengemeinschaft Wittenbach, darunter 12 Neumitglieder. «Segne unser Essen und schenk uns ein fröhlich Herz», so wurde zum feinen Nachtessen vom «Kappelhof» eingeladen. Dank der grossen Freiwilligenarbeit im Vorstandsteam (siehe Foto) konnte Bernadette Hug auf ein gelungenes Jahr zurückblicken: Die kirchlichen Feiern, die uns stärkten, interessante Führungen, die uns bildeten, Spiel, Sport und Reisen, die uns vital erhalten sowie Anlässe, deren Erlös an wohltätige Zwecke gingen, wie z. B. der Erlös vom diesjährigen Dessertbüfett von 590 Franken an den K-Treff.



Danke an alle Mitglieder und den Vorstand – ihr tragt die FG, und danke Ivo Garic für die grosse Mithilfe im vergangenen Vereinsjahr. Im Jahr 2026 bieten wir wieder viele tolle Anlässe an. Im Gemeindepuls unter Kath. Kirche sind die Anlässe publiziert. «Glück steht euch gut», sagte Regula Loher. Wir Frauen sind Glücksexpertinnen, wir helfen anderen zum Glück. Christian Leutenegger hat seinen unterhaltsamen Dialog mit der KI über möglichen Männerbeitritt bei der FG vorgelesen. Peter Bruhin machte auf negative Impulse aufmerksam, die uns pausenlos erreichen. Glück aber ist, in einer Gemeinschaft wie der FG sich austauschen und aufbauen zu können. Walter Keller machte humorvoll auf die Ehrlichkeit des Spiegels aufmerksam. Judith Bolzern vom Kath. Kant. Frauenbund überbrachte Glückwünsche und Glückskäfer. Mit dem Glücksspiel «Lotto» endete der Abend. Danke allen Preis-Spendern.

Ruth Hilber |

wir sind
Wittenbach



Wasserkorporation
Wittenbach

Referendumsvorlage

Folgender Beschluss des Verwaltungsrats der Wasserkorporation Wittenbach vom 19. Januar 2026 untersteht gemäss Art 23 i.V. mit Art. 136 Abs. 1 Bst a des Gemeindegesetzes (sGS 151.2.; abgekürzt GG) sowie Art. 28 der Korporationsordnung der Wasserkorporation Wittenbach vom 14. März 2011 dem fakultativen Referendum:

Wechsel der Datenschutzfachstelle

Neue Vereinbarung betreffend Übernahme der Aufgaben der Fachstelle für Datenschutz zwischen der Politischen Gemeinde St.Gallen und der Wasserkorporation Wittenbach

Referendumsfrist

Donnerstag, 12.03.2026 bis Montag, 20.04.2026

Auflageort

Gemeindekanzlei, 9300 Wittenbach

Quorum für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens

400 Stimmberechtigte

Die Referendumsvorlage über die Datenschutzfachstelle mit der Stadt St.Gallen kann auf www.wasser-wittenbach.ch eingesehen oder bei der Gemeindekanzlei der Gemeinde Wittenbach bezogen werden. Ein allfälliges Referendumsbegehren (Die Bogen mit Unterschriften) ist vor Ablauf der Referendumsfrist beim Ratsschreiber der Wasserkorporation Wittenbach einzureichen. Ist das Begehren zustande gekommen, so ordnet der Verwaltungsrat innert sechs Monaten die Urnenabstimmung an. Es gelten sachgemäss die Bestimmungen des Gesetzes über Referendum und Initiative (sGS 125.1).

Wittenbach, 11.03.2026
Wasserkorporation Wittenbach
Der Verwaltungsrat

Katholische Kirchgemeinde
Wittenbach



Kirchbürgerversammlung

Mittwoch 25. März 2026, 19.30 Uhr
im Kirchenzentrum St.Konrad

Traktanden

1. Jahresberichte 2025
2. Jahresrechnung 2025
3. Bericht der Geschäftsprüfungskommission
4. Gutachten zur Genehmigung des Vereinigungsvertrages zwischen den Katholischen Kirchgemeinden Haggenschwil, Muolen und Wittenbach
5. Voranschlag und Steuerfuss 2026
6. Allgemeine Umfrage / Informationen

Der Stimmausweis wird Ihnen wie üblich durch die Abraxas Informatik AG St.Gallen zugestellt.
Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin der Kirchenverwaltung, Priska Humm - Bieri
Romanshonerstrasse 97, 9300 Wittenbach,
(Telefon 079 735 32 31) bezogen werden.

Die schriftlichen Unterlagen für die Kirchbürgerversammlung (Amtsbericht 2025 und das Gutachten / Vereinigungsvertrag) liegen ab dem 09. März 2026 in den beiden Kirchen St.Ulrich und St.Konrad auf. Wir bitten Sie, sich dort zu bedienen.

Zusätzliche Exemplare können im Pfarreisekretariat,
Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach, Telefon 071 298 30 20,
bestellt werden. Die Unterlagen finden Sie auch unter
www.altkon.ch.

Allfällige Anträge sind spätestens vor Versammlungsbeginn schriftlich an ein Mitglied der Kirchenverwaltung zu richten.

Der Kirchenverwaltungsrat



Laura De Martini
Polygrafin und Bildbearbeitungsprofi



Kommunikation
braucht

Farbe

Wir sorgen dafür, dass Ihre Botschaft
ins Auge sticht – gedruckt und digital.

Cavelti AG | Wilerstrasse 73 | 9200 Gossau | www.cavelti.ch | T 071 388 81 81



Wasserkorporation
Wittenbach

Die Wasserkorporation Wittenbach vergibt Aufgabe für Datenschutz

Der Verwaltungsrat der Wasserkorporation Wittenbach hat mit der Stadt St.Gallen eine Vereinbarung getroffen. Damit kümmert sich die Stadt ab 01.05.2026 um die Einhaltung des Datenschutzes bei der Wasserkorporation Wittenbach. Zuvor erbrachte die Datenschutzfachstelle Oberuzwil diese Dienstleistung. Die Vereinbarung mit der Stadt St.Gallen unterliegt dem fakultativen Referendum. Die Frist läuft vom Donnerstag, 12.03.2026 bis Montag, 20.04.2026. Die Unterlagen sind auf der Website www.wasser-wittenbach.ch einsehbar.

Frühstück im Sonnenaufgang mit wundervoller Aussicht?

Sehr schöne, gepflegte 4 ½ Zimmer
Wohnung zu vermieten in
Bruggwiesen, Wittenbach, 7. Stock.
Anfragen: Tel. 076 571 29 16



Neuer Tiefenentspannungskurs in Wittenbach

Relax.Pur
Claudia Reizle



Autogenes Training - progressive Muskelentspannung - Tiefenentspannung

Der effektive Weg zur Selbstentspannung, einmal
gelernt - immer und flexibel anwendbar. Ein Kurs mit
mit einfachem und im Alltag praktisch umsetzbaren Inhalt

Ort: Badi Wittenbach

Start: Donnerstag 26. März, 17:30 und 19 Uhr, 6 Abende

Kosten: 250 CHF, Krankenkassen anerkannt

Info und Anmeldung:

www.relaxpur.ch, email: claudia.reizle@gmail.com, Tel: 0782473111



Ausstellung

Hans Häfliger
«Landschaft»

bis 22. März
Samstag, 14-18 Uhr
Sonntag, 10-18 Uhr

Sonntag, 29. März 2026
11 - 16 Uhr

Die Mitte Wittenbach organisiert:

Ostereier-Malen für Kinder

Das Material steht kostenlos zur
Verfügung. Die Kinder werden
betreut.

Allfällige Änderungen auf:
www.dottenwil.ch



 **feelgood**
Wittenbach

Das Bewegungsstudio für Gesundheit
und Mobilität bis ins hohe Alter.

Jetzt GRATIS
Probetraining
vereinbaren!



Feelgood Wittenbach
Oedenhof 1a
9300 Wittenbach



+41 71 490 91 49



info@feelgoodwittenbach.ch
www.feelgoodwittenbach.ch



Feelgood Wittenbach



[feelgoodwittenbach](https://www.instagram.com/feelgoodwittenbach)

**GESUND UND AKTIV IN DEN
FRÜHLING** im Feelgood Center Wittenbach



GUTSCHEIN
für 2 Gratismonate bei Abschluss
eines Jahresvertrages 12 + 2

 **feelgood**
Wittenbach

Gültig bis 31.03.2026

ARTHO BODENIDEEN

Frühlingsputz für Ihr Parkett

Auch wenn Sie bereits einen schönen Parkettboden haben: Gönnen Sie Ihrem Boden einen Frühlingsputz! Der Unterhalt von Parkett sollte so selbstverständlich sein wie der jährliche Service für Ihr Auto. Unsere Bodenprofis erwecken Ihren Boden zu neuem Leben und reinigen oder sanieren ihn fachgerecht. Mit einer rechtzeitigen Pflege bewahren Sie die Schönheit und Langlebigkeit Ihres Bodens. Warten Sie nicht, bis Schäden irreparabel sind. Profitieren Sie jetzt von einer kostenlosen Beurteilung durch unseren Experten Thomas Zuberbühler, direkt bei Ihnen zu Hause. Mit seiner jahrelangen Erfahrung erkennt er Problemstellen sofort und berät Sie persönlich, welche Schritte Ihrem Boden guttun. Frischer Wind weht durch Ihre Wohnräume, der Frühling kann nun definitiv kommen!

Artho Bodenideen, Burgstrasse 47, 9000 St.Gallen



artho
boden
ideen

st. gallen

Wir kreieren ihren perfekten
Rückzugsort

TEWO

«Die Liebe eines Vaters oder einer Mutter kann niemand ersetzen.»

Ihre Spende hilft Menschen aus Not und Armut

Das Richtige tun

dasrichtigetun.caritas.ch **CARITAS** Schweiz, Suisso, Svizzera, Svizzera

PP AUTOTREFF AG

30 Jahre PP Autotreff AG

Liebe Wittenbacherinnen und Wittenbacher

In diesem Jahr feiern wir das 30-jährige Bestehen unseres Familienbetriebs. 1996 haben unsere Eltern zusammen mit der Familie Sternig den PP Autotreff als kleinen Fünf-Mann-Betrieb gegründet. Schritt für Schritt entstand daraus ein Unternehmen, das heute fest zum regionalen Gewerbe gehört. Nähe zur Kundschaft, Begeisterung für Volkswagen und Audi sowie hohe Qualität prägen uns bis heute.

Vor 20 Jahren durften wir die Geschäftsleitung übernehmen und den Betrieb weiterentwickeln. Ein Meilenstein war 2017 die Eröffnung des Audi Sport Store Region St.Gallen. Seit 2023 ergänzt zudem der Standort PP Selection in Arbon unser Angebot.

Im Jubiläumsjahr 2026 feiern wir mit verschiedenen Aktionen. Schon an diesem Wochenende öffnen wir unsere Türen – im Rahmen der Autoshow St.Gallen.

Wir freuen uns, mit Ihnen zu feiern.

Daniel und Raphael Vogel





Wunschauto gewinnen!
Im Wert von CHF 40'000.-

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in CH oder FL und mit gültigem Führerausweis Kat. B. Teilnahme verpflichtend nicht zum Kauf. Gewinn muss 2026 eingekassiert werden. Keine Barauszahlung. Teilnahme möglich vom 21. bis 22.3.2026 bei PP Autotreff AG. Weitere Teilnahmebedingungen auf volkswagen.ch.

Volkswagen Festival
21. – 22. März 2026

Dieses Wochenende bei PP Autotreff AG.







Arbonerstrasse 19
9300 Wittenbach SG
www.ppautotreff.ch

Dem Fachkräftemangel entgegentreten:

Ein Inserat im *amPuls* verbindet Fachkräfte und Arbeitgeber.



Cavelti AG • Inserateadministration
Telefon 071 388 81 81 • ampuls@cavelti.ch
www.puls-wittenbach.ch



